

KULTUR (2007-2013)

- **Auswahlergebnisse für Aktionsbereich 1.1 Mehrjährige Kooperationsprojekte veröffentlicht**

Weitere Fördermöglichkeiten

- **Europäische Kommission: Videoclip aus Archiv-Material**
- **Europäisches Parlament: Journalistenpreis 2010**

Termine

- **Nationaler Informationstag IKT Politik-Unterstützungs-Programm - 18.02.2010, Mülheim an der Ruhr**
- **CCP-Seminar und Trainingsworkshop zur Kulturförderung der EU - 17.03.2010, Pforzheim**
- **Workshop "CULTUREMAP" - 19.03.2010, Brüssel**
- **Seminar "Europäische Förderung für bürgerschaftliches Engagement" - 24.03.2010, Bonn**
- **Kongress Shortcut Europe 2010 - 3. - 5.06.2010, Dortmund**
- **Weimarer Sommerkurse 2010 - 14.08. - 28.08.2010, Weimar**

Hinweise

- **Neues Onlineportal zu Kultur in Kroatien**
- **Open Society Institute sucht stellvertretenden Direktor für das Arts and Culture Network Programme**

KULTUR (2007-2013)

Auswahlergebnisse für Aktionsbereich 1.1 Mehrjährige Kooperationsprojekte veröffentlicht

Die Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) hat die ausgewählten mehrjährigen Kooperationsprojekte veröffentlicht (Einreichfrist: 2.10.2009). An den 10 ausgewählten Projekten sind 14 Organisationen mit Sitz in Deutschland beteiligt, davon zwei als Projektkoordinatoren.

http://eacea.ec.europa.eu/culture/funding/2009/selection/selection_strand_11_2009_en.php

Weitere Fördermöglichkeiten

Europäische Kommission: Videoclip aus Archiv-Material

Die Europäische Kommission hat unter dem Motto "Picturing Europe" einen Wettbewerb zur Produktion eines Videoclips mit der Höchstdauer von drei Minuten ausgeschrieben. Auf der Grundlage von Archivmaterial des audiovisuellen Dienstes der EU-Kommission (AV-Service) sollen die Teilnehmer mit neu gestalteten oder neu geschnittenen Bildern eine originelle Vision von Europa präsentieren. Auf der Website des AV-Services sind 1.300 Videoclips, 30.000 Fotos und 11.000 historische Audiodateien zugänglich. Der Clip sollte eine persönliche Sicht auf Europa vermitteln und mit seinem kreativen oder ästhetischen Ansatz ein junges Publikum ansprechen. Der Gewinner erhält 10.000 Euro.

Einreichfrist: 15.03.2010

<http://ec.europa.eu/avservices/content360/rules.cfm>

Europäisches Parlament: Journalistenpreis 2010

In diesem Jahr verleiht das Europaparlament zum dritten Mal den Journalistenpreis. Ausgezeichnet werden Journalisten, die durch ihre Arbeit zu einem besseren Verständnis aktueller europäischer Themen sowie der Funktionsweise und Politiken der Europäischen Union beitragen.

Der Preis wird in vier Kategorien verliehen (Print, Radio, Fernsehen, Online) und ist jeweils mit einem Preisgeld von 5.000 Euro dotiert.

Die Beiträge müssen in einer der offiziellen EU-Sprachen verfasst und im Zeitraum zwischen 1. Mai 2009 und 31. März 2010 veröffentlicht worden sein. Teilnehmen können einzelne Journalisten sowie Autorentams von bis zu fünf Personen. Als registrierte Journalisten müssen die Teilnehmer Staatsangehörige oder Einwohner eines EU-Mitgliedslandes sein.

Einreichfrist: 31.03.2010

<http://www.europarl.de/view/de/Aktuell/pr-2010/Aktuell-2010-Januar/Aktuell-2010-Januar-5.html;jsessionid=150046DBA615690D03E371C8B26A7FA6>

Termine

Nationaler Informationstag IKT Politik-Unterstützungs-Programm - 18.02.2010, Mülheim an der Ruhr

Die Nationale Kontaktstelle für das europäische Unterstützungsprogramm für die Politik im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT Policy Support Programme) informiert über die Schwerpunkte des neuen Arbeitsprogramms 2010 und den aktuellen Call. Das Unterstützungsprogramm ist einer der Schwerpunkte des aktuellen Europäischen Rahmenprogramms für Wettbewerb und Innovation. Es soll dabei helfen, innovative Technologien für neue Anwendungen in Bereichen mit öffentlichem Interesse zu entwickeln, und damit einen Beitrag für die Etablierung einer umfassenden und fortgeschrittenen Informationsgesellschaft zu leisten. Zu den Schwerpunkten 2010 zählt u.a. der Bereich "Digitale Bibliotheken". Im Rahmen der Veranstaltung besteht zudem die Möglichkeit, in bilateralen Gesprächen der Nationalen Kontaktstelle (ZENIT GmbH) erste Projektideen für das Programm vorzustellen.

http://www.nrweuropa.de/index.php?id=56&no_cache=1&tx_nrwevents_pi1%5bcmd%5d=singleView&tx_nrwevents_pi1%5buid%5d=166&cHash=fc8b0026c1

CCP-Seminar und Trainingsworkshop zur Kulturförderung der EU - 17.03.2010, Pforzheim

Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz veranstaltet ein ganztägiges Seminar mit Trainingsworkshop zum Thema "Kulturförderung der EU". Sabine Bornemann, Leiterin der nationalen Kontaktstelle für das europäische Förderprogramm KULTUR (2007-2013) erläutert im Seminarteil ausführlich die Struktur und Förderkriterien des Förderprogramms und deren kulturpolitischen Kontext. Dies hilft bei der Planung und Erstellung erfolgreicher Projektanträge. Praktische Tipps zur Antragstellung und Hinweise auf alternative Fördermittel runden den Infoteil ab. Im Trainingsteil werden in Gruppen modellhaft Projektkonzepte erarbeitet, die anschließend gemeinsam bewertet werden.

<http://kulturseminare.de/seminare/kultur-und-management/europa-fordert-kultur-aber-wie1>

Workshop "CULTUREMAP" - 19.03.2010, Brüssel

Im Auftrag der Europäischen Kommission führte das Bonner Unternehmen empirica die Studie „CULTUREMAP“ durch. Ziel der Studie ist die Kartierung und Analyse bestehender Websites in Europa, die als Mittel zum Informationsaustausch und zur Diskussion über Kultur, künstlerischen Ausdruck und als Raum für den Meinungs austausch über das Projekt Europa dienen. Im Rahmen des Workshops sollen die Studienergebnisse vorgestellt werden. Eine Diskussion mit eingeladenen Experten wird Gelegenheit bieten, Standpunkte auszutauschen. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Vertreter der europäischen Cultural Contact Points und der Europäischen Kommission sowie an Betreiber von Websites und Onlineplattformen aus dem Kultursektor.

<http://www.culturemap.net/index.php?page=workshop/objectives>

Seminar "Europäische Förderung für bürgerschaftliches Engagement" - 24.03.2010, Bonn

In Kooperation mit dem Projekt »BBE für Europa« führt die Kontaktstelle EfBB (Europa für Bürgerinnen und Bürger) ein Seminar zu EU-Fördermöglichkeiten für bürgerschaftliches Engagement durch. Im Mittelpunkt steht hierbei die Projektförderung im Rahmen der Aktion 2, Maßnahme 3. Die Veranstaltung richtet sich besonders an Vereine, Verbände und andere zivilgesellschaftliche Organisationen, die europäische Kooperationsprojekte planen. Anmeldeschluss ist der 19.02.2010.

<http://www.kontaktstelle-efbb.de/index.php?id=20>

Kongress Shortcut Europe 2010 - 3. - 5.06.2010, Dortmund

Der Kongress, der vom Fonds Soziokultur gemeinsam mit der Kulturstiftung des Bundes und der Kulturpolitischen Gesellschaft veranstaltet wird, nimmt das diesjährige "Europäische Jahr gegen Armut und soziale Ausgrenzung" zum Anlass, um über den Zusammenhang von Kulturpolitik und sozialer Ausgrenzung zu diskutieren. Gefragt wird nach den kulturellen Strategien, um mehr Teilhabe zu ermöglichen, aber auch danach, inwieweit Kultureinrichtungen nicht selbst ausgrenzend wirken.

<http://www.shortcuteurope2010.eu/>

Weimarer Sommerkurse 2010 - 14. - 28.08.2010, Weimar

Die Weimarer Sommerkurse stehen dieses Jahr unter dem Motto "Moral in unmoralischen Zeiten. Die Suche nach ethischen Orientierungen in Philosophie, Literatur, Kunst". Die Teilnehmer können zwischen fünf parallelen Kursen aus Philosophie, Literatur, Kunst und Kulturgeschichte wählen. Bestandteil der Sommerkurse ist ein umfangreiches Kultur- und Freizeitprogramm, mit dem der Veranstalter (Weimar Jena Akademie) den Teilnehmern die einzigartige Kulturlandschaft von Weimar und Umgebung näher bringen und die Kommunikation unter den Teilnehmern fördern will.

http://www.sommerkurse-weimar.de/start/prm/335/size_1/index.html

Hinweise

Neues Onlineportal zu Kultur in Kroatien

Das überarbeitete Webportal bietet Informationen zu kulturellen Veranstaltungen, Fördermöglichkeiten und aktuelle Meldungen zu kulturellen Themen in und in Kooperation mit Kroatien.

<http://www.culturenet.hr/default.aspx?id=42>

Open Society Institute sucht stellvertretenden Direktor für das Arts and Culture Network Programme

Das Open Society Institute in Budapest sucht zum Frühling 2010 einen stellvertretenden Direktor. Das Institut fördert den Aufbau dynamischer und toleranter Systeme mit Regierungen, die den Bürgern gegenüber in der Verantwortung stehen. Der Schwerpunkt des Arts and Culture Network Programm (ACNP) liegt dabei u.a in der Unterstützung von künstlerischen und kulturellen Projekten in den Regionen Südkaukasus, Zentralasien, Afghanistan, Moldawien, Russland, Ukraine und der Türkei.

<http://www.soros.org/about/careers>

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr CCP-Team

Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie uns bitte eine kurze **E-Mail**.
Ein Newsletter-Archiv des CCP Germany finden Sie unter <http://www.ccp-deutschland.de/235.html>.

Cultural Contact Point Germany
c/o Kulturpolitische Gesellschaft e.V.
Weberstrasse 59a * Haus der Kultur * D 53113 Bonn
Tel.: *49 - 228 - 201 35 0 * info@ccp-deutschland.de
Fax: *49 - 228 - 201 135 29 * www.ccp-deutschland.de

Der Cultural Contact Point Germany ist die nationale Kontaktstelle für das EU-Kulturförderprogramm. Träger: Kulturpolitische Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kulturrat. Gefördert durch die Europäische Union aus dem Programm KULTUR (2007-2013) sowie vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Für weitergeleitete Information kann keine Gewährleistung übernommen werden. Projektpartner Suchhilfe im Internet: www.ccp-deutschland.de/partnersuche-kultur-programm.html